



PFARRBLATT  
des Seelsorgeraumes  
Mariazell - Gußwerk  
Advent - Fastenzeit 2018/19



Mechanische Krippe von Bruno Habertheuer, Mariazell (Foto: Fred Lindmoser)

*... ein Kind wurde uns geboren,  
ein Sohn wurde uns geschenkt.*

*Jesaja 9,5*



Liebe Leserinnen und Leser!

Die heutige Zeit hat zwei besondere Merkmale: Zum einen die Schnelllebigkeit und zum anderen die Technisierung unseres Alltags. Unser Alltag wird immer schneller und schneller, stets kommen mehr Termine, Veranstaltungen und Beschäftigungen hinzu, die von uns zunehmend mehr Zeit beanspruchen. Zudem verlagert sich unsere soziale Kommunikation mehr und mehr ins Internet, über das wir E-Mails schreiben, chatten, Informationen suchen, einkaufen und uns austauschen. Leider verlieren wir dabei oft den Blick auf uns selber und unser Leben, und vor allem den Blick auf unsere

Mitmenschen. Durch den strukturierten Alltag fällt es schwer, durchzuatmen und sich eine körperliche wie geistige Pause zu gönnen. Auch unser geistliches Leben kommt dabei oft zu kurz. Deshalb braucht es immer wieder Zeiten, in denen ich den Lauf des Alltags um einen Gang zurück schalten kann. Und ich meine, dass der Advent dafür die eine oder andere Chance bietet. Mit der Adventszeit wollen wir uns vorbereiten auf das Ereignis, an dem sich Himmel und Erde berühren. Der Moment, an dem Gott Mensch wird. Wie viel Zeit brauche ich persönlich, um mich für Weihnachten vorzubereiten? Wenn ich in meinen Terminkalender sehe, dann denke ich gleich nicht mehr darüber nach. Gesundheitseinrichtungen und Hotels werben in dieser „Zeit des Wartens“, des Advents in ihren Werbeaussendungen mit Slogans wie: „... ein Ort, wo die Zeit auf Ihrer Seite ist...“ oder „Stimmungsvoll abschalten und auftanken“. Wie viele Angebote gibt es doch in diesen wenigen Wochen: stimmungsvolle bzw. „einstimmende“ Konzerte und Vorträge, ... und doch von allem zu viel. Der emeritierte Bischof von Eisenstadt Dr. Paul Iby wurde vor einigen Jahren gefragt, wie er als Bischof den Advent erlebte und verbrächte, und antwortete in etwa so: „... ich hetze von einer Besinnung zur nächsten ... fast bis zur Besinnungslosigkeit...“ Und das ist es, was den Advent um den Charakter der viel beschriebenen und besungenen „stillsten Zeit im Jahr“ bringt. Der Mensch hält es meist nicht aus, die Ruhe in und für sich zuzulassen – da läutet schon wieder das Telefon, ... fünf SMS blinken gleichzeitig auch schon auf Beantwortung entgegen, der Computer meldet, dass inzwischen wieder 35 neue E-Mails gekommen sind ...u.s.w. ... und irgendwann ist der Mensch dann müde – unfähig, sich auf die Stille einzulassen, im Einschlafprozess noch beschäftigt mit Versäumnissen des abgelaufenen Tages und besorgt um die Bewältigung des nächsten Tages. Vor einigen Jahren bekam ich eine Weihnachtskarte. Darauf stand nur ein Satz: „Mach es wie Gott, werde Mensch!“ Das könnte uns in diesem Advent wieder Mut machen, zu spüren, wie schön das ist, ein Mensch zu sein, und – mit Gott – immer mehr Mensch zu werden.

In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern einen guten Weg zur persönlichen Entschleunigung, sinnvolle und „Sinn erfüllte“ Adventtage und eine gesegnete Weihnachtszeit.

Pfarrer P. Christoph Pecolt

**Ein recht herzliches Dankeschön für alle bereits eingelangten Pfarrblattspenden!**

Spendenkonto Pfarre Mariazell: [AT66 2081 5190 0001 2658](https://www.burgenland.at/AT662081519000012658) Spendenkonto Pfarre Gußwerk: [AT83 2081 5191 0000 2377](https://www.burgenland.at/AT832081519100002377)

**Telefonnummern:** Pfarrkanzlei: +43 (0) 3882 2595 bzw. **Pfarrer P. Christoph:** +43 (0) 676 5679086

**e-Mail:** [mariazell@graz-seckau.at](mailto:mariazell@graz-seckau.at) bzw. [gusswerk@graz-seckau.at](mailto:gusswerk@graz-seckau.at)

**Homepage:** <http://mariazell-gusswerk.graz-seckau.at/>

Medieninhaber und für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. P. Christoph Pecolt OSB und das Redaktionsteam beider Pfarrgemeinden, Pfarramt Mariazell DVR 0029874(10526) und Pfarramt Gußwerk DVR 0029874(10470); Erscheinungsort Mariazell, Druck: Saxoprint GmbH., Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist der 24.02.2019.

## Advent - Zeit des Wartens

Wie warten wir auf Jesus?  
Nutzen wir die Zeit, um uns zu besinnen,  
still zu werden und uns auf die Geburt des Herrn zu freuen -  
oder lassen wir uns einfangen vom unruhigen, hektischen Treiben der Menschen um uns herum?

## Advent - Zeit der Wege

Welche Wege gehen wir?  
Hasten wir blind durch den Advent, ohne links und rechts zu schauen,  
viel zu beschäftigt, um die anderen wahrzunehmen - oder finden wir Wege aufeinander zu,  
Wege zum Nächsten, zu Kranken, zu Armen; Wege zur Versöhnung und Wege zu uns selbst?

## Advent - Zeit der Türen

Wie sieht die Tür unseres Herzens aus?  
Ist sie offen, um Gutes aus uns herauszulassen,  
bereit, Neues und Ungewohntes in uns aufzunehmen -  
oder verschließen wir unsere Tür und lassen niemanden an uns heran?  
Sind wir bereit, uns für andere zu öffnen, um ihnen Vertrauen,  
Verständnis und Liebe zu schenken?

## Allerseelen im Pfarrfriedhof Mariazell

Am 2. November um 18.00 Uhr fand heuer erstmalig eine Lichtfeier mit Totengedenken in der restaurierten Friedhofskapelle statt. Es war etwas Besonderes, inmitten unserer Lieben, die uns voran gegangen sind, diese Andacht zu feiern. Der nächtliche Friedhof mit seinen vielen Lichtern vermittelt – wie es der Name schon sagt – den großen Frieden. Für jede Verstorbene und jeden Verstorbenen seit dem letzten Allerseelenfest stand in der Kapelle am Altar ein brennendes Grablicht – 28 Lichter. Von so Vielen mussten wir Abschied nehmen – wohl wissend, dass es nicht für immer ist.

Unter den Betenden waren vor allem auch die Angehörigen der Verstorbenen des letzten Jahres anwesend, die von der Pfarre zu dieser besinnlichen Feier eingeladen wurden. Im Dunkel der Nacht wurden anschließend die Lichter zum jeweiligen Grab getragen, wo sie noch Stunden in die Ewigkeit hinein leuchten durften. Wir wollen Pater Christoph für die Gestaltung der Allerseelen-Feier ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

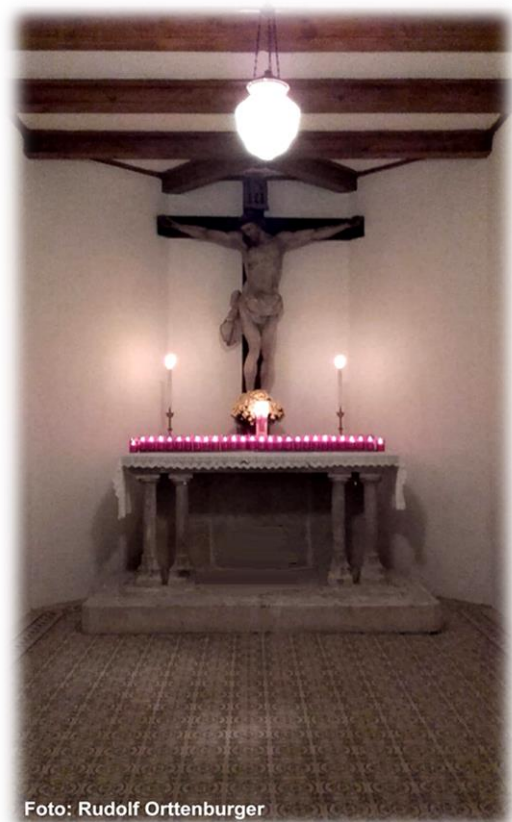


Foto: Rudolf Orthenburger

Ingrid Dronsek

## Adventkonzert in der Pfarrkirche Gußwerk

Sonntag, 16. Dezember 2018 um 17.00 Uhr

Mitwirkende: Alphornbläser Mariazell, Familienmusik Grössbacher, Liedertafel Gußwerk,  
Elfriede Rohringer und Pfarrer P. Christoph Pecolt



# Patroziniumsfest der Bruder Klaus - Kirche in der Walstern und das Weisenbläsertreffen am 7. Oktober 2018



Das Kirchenfest begann mit einer Festmesse um 10.00 Uhr, zelebriert von Herrn Stadtpfarrer P. Christoph Pecolt mit musikalischer Umrahmung durch die Sängerrunde Halltal und den Aschbacher Weisenbläsern.

Die vielen Besucher fanden in der Kirche kaum Platz, doch konnten alle die Heilige Messe gut mitfeiern, bei der in den Schriftlesungen und in der Ansprache das Ehesakrament und auch das Leben des Hl. Niklaus von Flüe im Mittelpunkt standen. Nach der Kommunion wurde das – im vergangenen Jubiläumsjahr komponierte – „Bruder-Klaus-Lied“ von der Sängerrunde Halltal vorgetragen, wobei die Mitfeiernden kräftig einstimmten.

Im Anschluss an den Festgottesdienst wurde am Platz vor der Kirche das traditionelle Weisenbläsertreffen begangen, das heuer bereits zum 13. Mal stattfand. Die Aschbacher Weisenbläser unter der Leitung von Jörg Petritsch durften dazu weitere zwölf Bläsergruppen aus Niederösterreich, Oberösterreich und der Steiermark begrüßen. Mit Humor führte in gewohnter Weise Franz Egger durch den Tag. Für das leibliche Wohl sorgten die freiwilligen Helferinnen und Helfer der Sängerrunde Halltal und des Kultur- und Sportvereins Halltal.

Unter den zahlreichen Besuchern konnten unter anderen die Mitglieder des Stadtrates von Mariazell mit Bürgermeister Manfred Seebacher an der Spitze als Stammgast bei dieser Veranstaltung begrüßt werden.

Die Pfarre Mariazell dankt allen Personen, die auf verschiedenste Art und Weise zum Gelingen dieses Kirchenfestes beigetragen haben.

Siegfried Schneck

## Die „Kleinen Fußwallfahrten“

Die alljährlichen „Kleinen Fußwallfahrten“ am 29. September zum „Erzengel-Fest“ in die Sankt Sebastianer-Kirche und am ersten Mittwoch im Oktober auf den Josefsberg werden von einigen Treuen sehr aufrecht gehalten. In St. Sebastian wird dankbar der Erzengel Michael, Gabriel und Rafael gedacht. Die Danksagung für die Ernte steht bei der Josefsberg-Wallfahrt im Mittelpunkt. Wir danken Pater Christoph, dass er diese traditionellen Wallfahrten aufrecht erhält und mit uns feiert. Nach jeder Wallfahrt gibt es einen gemütlichen Ausklang. Wir sagen den Familien Hollerer und Grießl ein herzliches Vergelt's Gott, dass sie uns in großer Treue immer wieder nach den Gottesdiensten bewirten.



Den Abschluss der Josefsberg-Wallfahrt machten wir heuer im Gasthaus Rauscher. In fröhlicher Runde ließen wir uns das Frühstück gut schmecken. Wir laden auch alle zur Mitfeier der kommenden „Kleinen Wallfahrten“ recht herzlich ein.

Helga Karlovits, Sr. Ruth Kagerbauer

## VOM SINN DER HERBERGSUCHE „Weil in der Herberge kein Platz für sie war“ (Lukas 2,7)

Dieser Satz aus der Weihnachtserzählung des Evangelisten Lukas ist der biblische Hintergrund für den alten Brauch der „Herbergsuche“ oder des „Frauentragens“. Dass Maria und Josef, welche für die Geburt des Kindes eine Herberge suchten, abgewiesen wurden, hat schon immer die Herzen der Menschen bewegt. Wir begleiten Maria bei ihrem Entschluss, Jesus zu gebären, und stellen uns die Frage: Wie kommt Jesus bei uns an? Verschließen wir uns vor ihm, oder nehmen wir ihn bei uns auf? Wie offen begegnen wir Jesus in unseren Mitmenschen, haben wir Vorurteile ihnen gegenüber?

Wenn wir vor dem Marienbild stehen, dann wissen wir, dass wir Maria nicht anbeten, sondern wir verehren sie, weil sie uns Vorbild ist und sicher zu Jesus führt. „Er“ soll die Mitte in unserem Leben sein. Da die Herbergsuche in unserer Pfarre, nicht zuletzt auch wegen des vermehrten Stresses in der Adventszeit, etwas in den Hintergrund gedrängt wurde, dennoch aber davon wieder vermehrt die Rede ist, wollen wir allen die Möglichkeit geben, diesen schönen alten Brauch wieder zu pflegen.

Sollten Sie Interesse haben, dann können Sie sich bei der Aussendung der Bilder am Ersten Adventssonntag nach der Rorate und auch nach der Pfarrmesse in der Sakristei melden bzw. sich mit Herrn Emmerich Ganser unter der Telefonnummer: 03882/4685 in Verbindung zu setzen.



Emmerich Ganser



# Stern der Hoffnung



## ADVENTSAMMLUNG.



60  
JAHRE

**SEI SO FREI**® für eine gerechte Welt ■ [www.seisofrei.at](http://www.seisofrei.at)

Die Aktion **SEI SO FREI** unterstützt heuer Kleinbauernfamilien in den Bergen Perus. Ihr Leben ist geprägt von Entbehrungen und harter Arbeit. Die Felder an den steilen Hängen werden mühevoll von Hand bestellt. Trockenheit bedroht die Ernte, da aufgrund des Klimawandels der Regen immer öfter ausbleibt. Viele Kinder sind unterernährt. Ihre Unterstützung hilft: Dringend benötigte Wasserbecken werden als Speicher errichtet. Dadurch kann die Trockenzeit überbrückt werden. MINKA, die lokale Partnerorganisation von **SEI SO FREI**, begleitet die Bergbauernfamilien bei der Wasserversorgung und Umstellung auf biologische Landwirtschaft. Diese Starthilfe ermöglicht Selbstständigkeit und sichert das Einkommen. Helfen wir diesen Advent gemeinsam den Bergbauernfamilien in Peru. **SEI SO FREI** setzt sich mit ihren lokalen Projektpartnern für eine gerechte Wassersituation in Lateinamerika und Afrika ein. Ihre Spende schenkt Wasser und Leben!

# DAS WEIHNACHTSEVANGELIUM

Lk 2,1-14

*In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.*



Details aus der Mariazeller Weihnachtskrippe (in der Nordturmkommer der Basilika)

Foto: [www.basilika-mariazell.at](http://www.basilika-mariazell.at)



## DREIKÖNIGSAKTION in der Pfarre Gußwerk

Dieses Jahr sammeln die Sternsinger für Bedürftige auf den Philippinen. Wir bringen den Segen zwischen 2. und 4. Jänner 2019 von Haus zu Haus. Wann wir wo unterwegs sind, können Sie dem Aushang entnehmen. Dieser wird wie üblich in den Schaukästen bzw. bei uns unterstützenden Betrieben zu finden sein. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit mich zu kontaktieren. Wir suchen auch dieses Jahr wieder tüchtige Sternsinger und Begleiter die uns bei der Dreikönigsaktion unterstützen. Jede helfende Hand wird dringend gebraucht! Ich bin jederzeit gerne für alle unter der Telefonnummer: 0676/6206320 erreichbar.



Astrid Götsch

## DREIKÖNIGSAKTION IN MARIAZELL - Hilfe zur Selbsthilfe



Dieser Satz begleitet die Sternsingeraktion seit ihrem ersten Tag, aber was bedeutet er und warum ist er so wichtig?

Die Gelder der Sternsingeraktion werden dafür genutzt um Menschen nachhaltig zu unterstützen. Sie werden nicht einmalig mit Geld versorgt, sondern lernen, wie sie sich selbst eine bessere Zukunft schaffen können. Im heurigen Projektland, den Philippinen, lernen Bauernfamilien der Klimaerwärmung zu trotzen und für die Region angepasst ihre Felder zu bewirtschaften. Denn in den Philippinen werden von Großkonzernen hauptsächlich Exportfrüchte angebaut und die Bevölkerung geht leer aus.

Dadurch entsteht eine große Landflucht, Familien ziehen in die Stadt mit der Hoffnung, ein besseres Leben zu haben. Jedoch sieht die Wirklichkeit anders aus. Das Leben in der Stadt ist ebenso nicht einfach, die Gehälter der Eltern sind gering und so müssen die Kinder mithelfen, um den Lebensunterhalt zu sichern. Sie tragen Lasten, sammeln Müll, helfen beim Fischen, putzen oder verkaufen Essen und Getränke an den Straßen. Die Schulbildung wird vernachlässigt oder aufgegeben und so entsteht eine Spirale die sich abwärts dreht. Die Sternsingeraktion greift auch hier ein und unterstützt die Schulbildung von Kindern um ein besseres Leben zu haben.

Nur wenn sich diese Menschen mit der Hilfe der Sternsingergelder selbst eine bessere Zukunft schaffen kann die Armut bekämpft werden.

Öffnen Sie Tür und Herz wenn die Sternsinger im Jänner an Ihre Tür klopfen!

**Mittwoch, 2. Jänner 2019**  
**Donnerstag, 3. Jänner 2019**  
**Freitag, 4. Jänner 2019**



**Jeder und jede Einzelne ist uns wichtig für das Gelingen der Sternsingeraktion!**  
**Kinder, Jugendliche und Erwachsene, ... alle sind herzlich willkommen!**

Die Sternsinger-Proben finden im Jungscharraum statt: am Sonntag, 16. Dezember um 11 Uhr  
am Sonntag, 23. Dezember um 11 Uhr  
am Sonntag, 30. Dezember um 11 Uhr

Auf euer Kommen freut sich die Jungschar Mariazell!

Ingrid Demmerer



# 20-C+M+B-19

## 1. Tag: Mittwoch, 2. Jänner 2019

### Rasing, Sandbühel

### Teichmühle

### St. Sebastian

Schusterbauerweg, Lurg, Schmelzerweg, Kirchenweg, Erlaufsee, Am Sonnenhang, Am Föhrenberg, Ritzhofstraße, Am Buchenkogel, Spitalgasse, Feldgasse, Sommerau, Bundesstraße, Berggasse, Hangweg, Waldpromenade, Forststraße, Gartengasse, Wiesenweg, Bahnpromenade, Erlaufseestraße, Bahnhof, Fleschweg, Türkengrabenweg, Habertheuer-Straße

## 2. Tag: Donnerstag, 3. Jänner 2019

### Walster

ab Kreuzberg Auer, Hollerleiten

### Mooshuben

### Halltal

### Kreuzberg

Karmelweg, Ungarnstraße, Wr. Neustädterstraße ab Zach

### Hauptplatz und Annaburg

mit P. Geist Platz (Stadtamt, Post)

## 3. Tag: Freitag, 4. Jänner 2019

### Umfahrungsstraße

Wertheimweg, Dr. Ludwig Leber Straße, Rosegggasse, Rohrbachergasse, Sandbühel, Wienerstraße (Gemeindegrenze St. Sebastian bis Opel Wessely)

### Wienerstraße

Obere und Untere Wienerstraße mit allen Wohnungen und Geschäftshäusern, Bürgeralm

### Schießstattgasse

Schießstattgasse, Brünnerweg, Viktor Lang Gasse, Helleportweg, Kalvarienberg, P. Othmar Wonisch Weg, Hl. Brunngasse, Hölzlweg, Dr. Lueger Gasse, Feichteggerwiese

### Mahrfieldsiedlung

Abt Otter Gasse, Fischer von Erlach Weg, Anton Bruckner Gasse, Erzherzog Johann Weg, Riedheimerweg, Widerhoferweg, Mahrfeldweg, Maria Theresien Gasse, Bilgeriweg, Josef Haydn Gasse, Deutschmeisterweg

### Wr. Neustädterstraße

Pater Abel Platz, Wr. Neustädterstr., Karl Heinschild Weg, König Ludwig Gasse, Markgraf Heinrich Gasse, Schubert Gasse, Kernstock Gasse, Pensionistenwohnheim

### Grazerstraße

Benedictus Platz, Arthur Krupp Platz, Abt Severin Gasse, Hans Laufensteinweg, Morzingasse, Friedhofgasse Grazerstraße bis Umfahrung

**Gasthäuser in Maraizell am Donnerstag, 4. Jänner 2018 abends!**

**Sternsingermesse: am Sonntag, 6. Jänner 2019 um 10.00 Uhr in der Basilika**

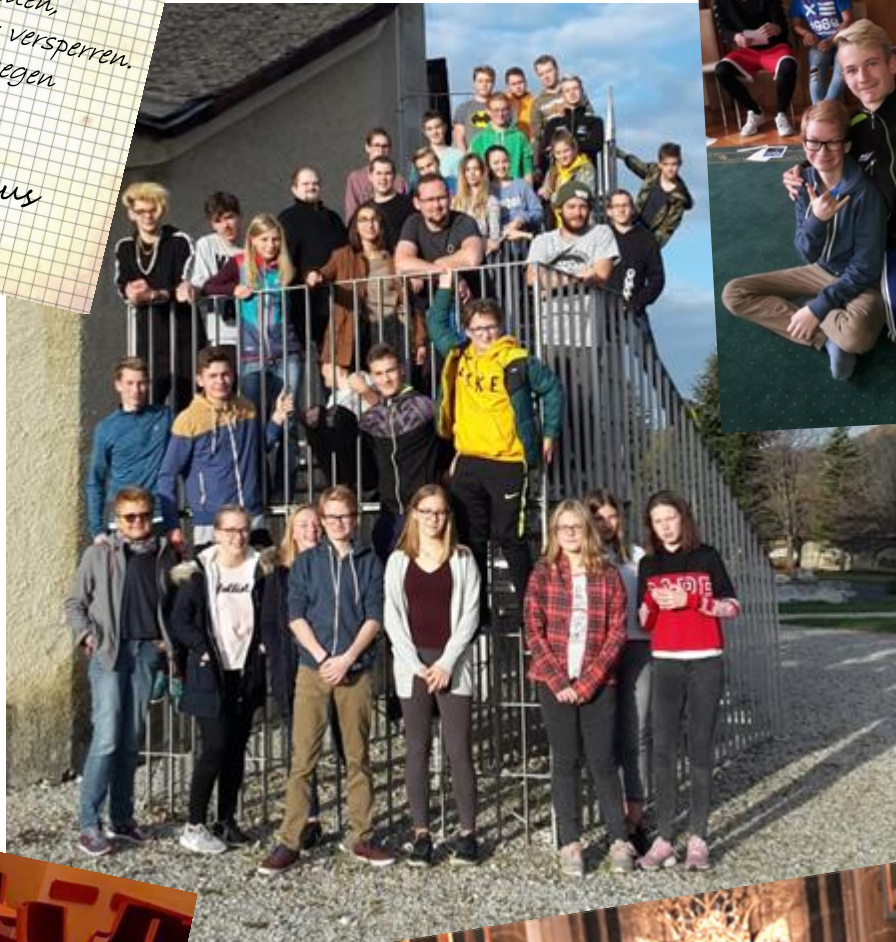
Wir bitten um Verständnis, wenn es zu Änderungen im Zeitplan kommt.

# EINKEHRWOCHELENDE

der Pfarrjugend Mariazell  
im Stift Sankt Lambrecht  
vom 2. - 4. November 2018

Nur Mut, geht voran,  
macht Lärm.  
Da, wo die Jugend ist,  
muss auch Lärm herrschen.  
Im Lauf des Lebens werden  
immer Menschen da sein,  
die euch Angebote machen,  
um euch aufzuhalten,  
um euren Weg zu versperren.  
Bitte, schwimmt gegen  
den Strom.

Papst Franziskus



## ANGST – MUT – VERTRAUEN

Begleitet wurden wir von P. Michael.  
Das Wochenende war einfach cool.  
Wir durften eine tolle Gemeinschaft erleben,  
nachdenklich sein, beten, singen, Heilige  
Messe feiern, blind im Labyrinth geführt  
werden, Bibelstelle nachspielen – tanzen,  
Salto schlagen, spielen, lustig sein,  
„wenig schlafen“ und vieles mehr.





## FIRMVORBEREITUNG

Die Pfarrjugend möchte auch dieses Jahr wieder junge Menschen auf dem Weg zur Firmung begleiten. Beim gemeinsamen Elternabend werden wir uns auf die Firmvorbereitung einstimmen. Wir starten im Dezember mit der ersten Firmstunde, um die Firmlinge kennen zu lernen. Die Firmlinge stellen sich der Pfarrgemeinde in einem Firmgottesdienst am 20. Jänner 2019 in der Basilika Mariazell vor. Wir freuen uns auf die Begegnung mit den Firmlingen.



Nicole Schneck

## Worldwide Candle Lightning (Welt-weites Licht)

*„Fort bist du, du bist da wo wir alle einmal sind.  
Ein Teil von mir ist bei dir, so lange ich atme,  
lebst du in mir, MEIN KIND!“*



Mit diesen Zeilen möchten wir alle verwaisten Eltern und alle Menschen einladen, am Sonntag, 9. Dezember 2018 eine Kerze oder ein Licht für unsere verstorbenen Kinder ins Fenster zu stellen. Durch die Zeitverschiebung entsteht eine „Lichterwelle“, die in 24 Stunden die ganze Welt umringt. Das Licht schlägt Brücken von einem zum andern, und dieses Licht steht für das Wissen, das wir sie nie vergessen werden.

Macht mit und erhellt das Dunkle in unseren Herzen!

Hospizteam Mariazeller Land

## Erntedankfeier

Am 2. Oktober 2018 zogen wir mit unseren geschmückten und gefüllten Körbchen in den kleinen Pfarrsaal. Dort feierten wir mit Pfarrer Pater Christoph einen Wortgottesdienst. Wir dankten Gott für Vieles, das für uns schon selbstverständlich ist (Essen, Eltern, ein Zuhause...). Danach zogen wir zurück in den Kindergarten, wo wir bei einer festlichen Tafel unser selbstgebackenes Brot verzehrten. Das Obst und Gemüse aus unseren Körbchen verarbeiteten wir in den nächsten Tagen für Obstsalat, Gemüsesuppe, Kartoffeln mit Butter, Kürbissuppe...



## Martinsfeier

Am 7. November 2018 ritt der Heilige Martin (Wolfgang Fisch) unserem Laternenzug voraus. In der Basilika feierten wir (Kindergarten und Hort) mit unseren Eltern, Geschwistern, Verwandten... einen gemeinsamen Wortgottesdienst. In Liedern, Gedichten und Spielen zeigten wir, dass Teilen Freude bereitet. Auch Pater Christoph ermutigte uns, den Heiligen Martin als Vorbild zu nehmen. Nach dem Fest teilten wir im dunklen Pfarrhof unsere selbstgebackenen Salzstangerl mit unserer Familie. In der Dunkelheit kamen unsere Laternen dann besonders gut zur Geltung.





# Pfarrkindergarten Gußwerk

## Elternabend

Anfang September luden wir all unsere Kindergarteneltern zum Elternabend ein, um uns gemeinsam auf das bevorstehende Jahr inhaltlich, wie organisatorisch einzustimmen.



Foto: Nicole Schneck

## Ein neues Kindergartenjahr beginnt

Da wir eine sehr naturverbundene Kindergartengruppe sind, die gerne forscht, experimentiert und so wie der „Fluss“ immer gerne in Bewegung ist, stellen wir das neue Kindergartenjahr unter folgendes Thema:

# VON DER QUELLE

# BI S ZUM MEER...

...Wir tauchen ein -

## Wunderwelt WASSER...





Foto: Nicole Schneck

So hat unser gemeinsames Kindergartenjahr wieder gut begonnen- eine neue Gruppe / eine „neue Quelle“ ist entsprungen. Eine Quelle, die 21 Kinder behutsam auf eine Reise mitnehmen darf. Manchmal quillt die Quelle über, wird zu einem rauschenden Bach, beruhigt sich auch wieder und schön langsam münden wir ein- in einen gemeinsamen Fluss... Auch unsere fünf Neulinge halten sich bereits gut über Wasser. Sie haben „schwimmen“ gelernt; dazu gehört auch die eine oder andere Träne, die vergossen werden darf. Das

Gemeinschaftsgefühl in der Gruppe wird nun deutlich spürbar. Jedes Kind hat seinen Platz in der Gruppe gefunden und ist ein wertvoller Teil des Ganzen☺.

So haben die Kinder bereits Bekanntschaft mit unserem „**Kleinen Wassermann**“ und dessen Freund dem „**Karpfen Cyprinus**“ gemacht. Die „**Wasserhexe Rosalie**“ taucht mit uns gemeinsam ein in die Wasserwelt und demnächst eröffnen wir unsere „**Wasserwerkstatt**“.

So haben wir **Wasserkinder** bereits einiges erlebt und sind dem Element Wasser stets auf der Spur...

## Gemeinsamer Gottesdienst zu Kindergartenbeginn

„Kommt und folgt mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen“



Foto: Nicole Schneck



## Spaziergang am ERLAUFSEE

Ende September haben wir einen Vormittag am Erlaufsee verbracht. Wir haben den See „umwandert“ und waren danach im **Herrenhaus** von **Familie Schimmer** zu einer sehr großzügigen Jause eingeladen. Recht herzlichen Dank dafür!

Unser **AQUARIUM** wurde inzwischen mit Leben befüllt; darin tummeln sich Fische, ein Zwergflusskrebs und der Nachwuchs lässt auch nicht auf sich warten... 😊 Hierbei bedanken wir uns bei *Pater Christoph*, dessen „Aquarium Leidenschaft“ unserem Vorhaben wirklich sehr zu Gute kam.



*Nur damit das klar ist ... „In diesem Becken bin ich der Boss!“*

## Auf zum TEICH ins Waldsiedel

Mitte Oktober wanderten wir vom Kindergarten Richtung Salzahammer, über den Gleißnerhof entlang der Salza ins Waldsiedel. Dort wurden wir von **Hans** und **Hanni Teubenbacher** freudig erwartet. Wir erkundeten den Lebensraum Teich, fütterten Fische und durften in Begleitung von Herrn Teubenbacher auf seinem Fischteich sogar eine Floßfahrt machen. Danke für diesen wunderbaren Vormittag am Wasser.





## Die Erntedankzeit im goldenen Herbst

Unsere „Daseinsfreude“, sowie Dankbarkeit haben wir beim gemeinsamen Erntedankfest mit *Pater Christoph* sowohl im Kindergarten, als auch in der Pfarrkirche zum Ausdruck gebracht. Dabei spannten wir den Bogen- ausgehend von der *Schöpfungsgeschichte*- vom „**Schöpfungskreis**“ bis hin zum „**Erntedankkreis**“ und rückten dabei das „**Wasser**“- die „**Quelle**“ in den Mittelpunkt. Mit einer festlichen Erntedankfeier haben wir den Auftakt unseres gemeinsamen Jahresfestkreises begonnen und in der Erntedankmesse unseren „Dank“ als Gemeinschaft vor Gott hingebracht ... ☺



## ALLERHEILIGEN UND ALLERSEELN BEI UNS IM HAUS



**Monika Schneck** gestaltete kunstvolle **Allerheiligengestecke** mit den Kindern. Tausend Dank!



Das **Allerheiligenstriezel-Backen** erfreut sich unter den Kindern an großer Beliebtheit.



Der **Friedhofgang** und eine **religiösen Einheit für die Verstorbenen** gehören bei uns einfach mit dazu.





# „Brücken bauen - Aufbruch wagen - neue Wege gehen“ Auf der anderen Seite des Flusses



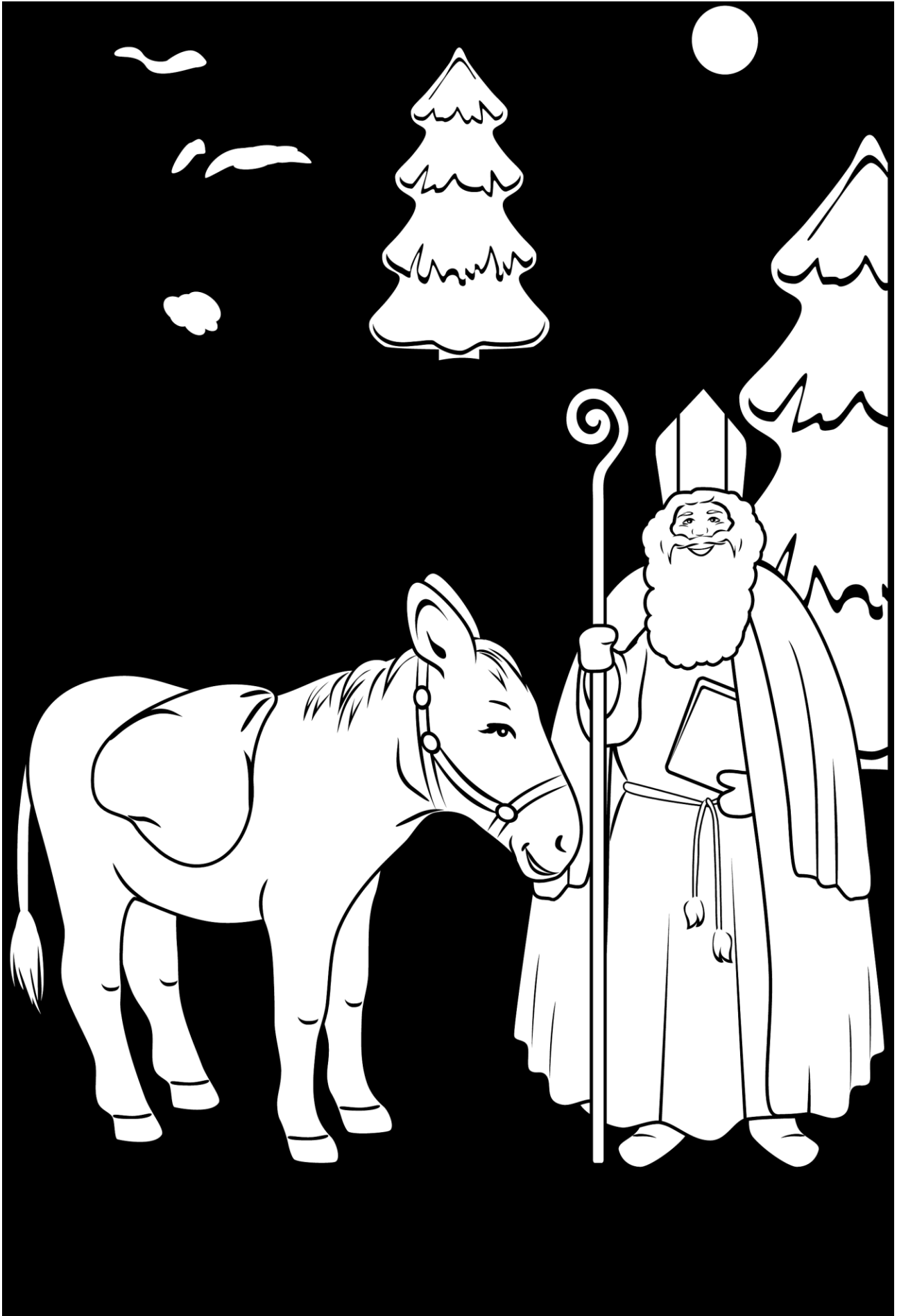
Unsere Kindergartengruppe wurde symbolisch durch einen „**reißenden Fluss**“ voneinander getrennt. Viele Kinder auf der einen Seite und nur ein Einzeler auf der anderen Seite. Wie mag es „**DEM dort DRÜBEN**“ wohl ergehen? So ganz alleine, einsam, ohne Freunde, auf der anderen Seite des Flusses? Unsere Kinder kamen sofort mit Vorschlägen was wir alles anstellen könnten, um hinüber auf die andere Seite zu gelangen. „*Vielleicht bauen wir ein Floss, oder ein Boot, wir werfen Steine hinein und gehen dann drüber...*“ Bis schließlich die zündende Idee kam: „**Wir bauen eine BRÜCKE. Du von deiner Seite und wir von unserer. In der Mitte treffen wir uns!**“

So sind unsere Kinder im wahrsten Sinne des Wortes zu „**BRÜCKENBAUERN**“ geworden, die nicht möchten, dass einer ganz alleine auf der anderen Seite des Flusses bleibt. Eine stetige Aufgabe und ein wichtiger Auftrag an uns alle, wenn wir von **GEMEINSCHAFT** und **ZUSAMMENHALT** reden wollen. Unsere Kinder gehen mit bestem Beispiel voran.

Dazu haben wir einen sehr stimmungsvollen und festlichen Wortgottesdienst zu Ehren des heiligen Martin in unserer Pfarrkirche gefeiert. Danke, dass so viele Menschen dieses Fest mitgefeiert und sich anrühren haben lassen. Folgen wir dem **heiligen Martin als BRÜCKENBAUER** ein klein wenig nach...

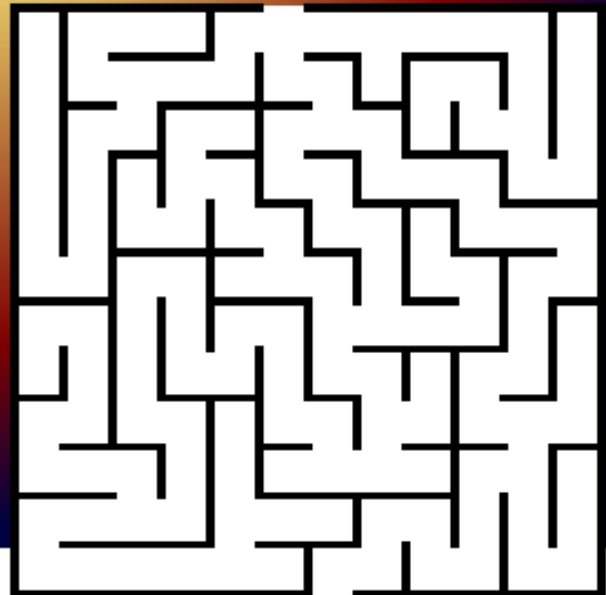
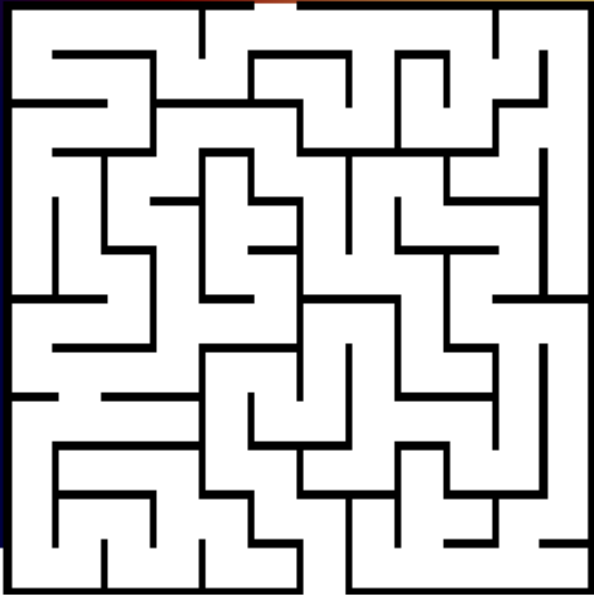
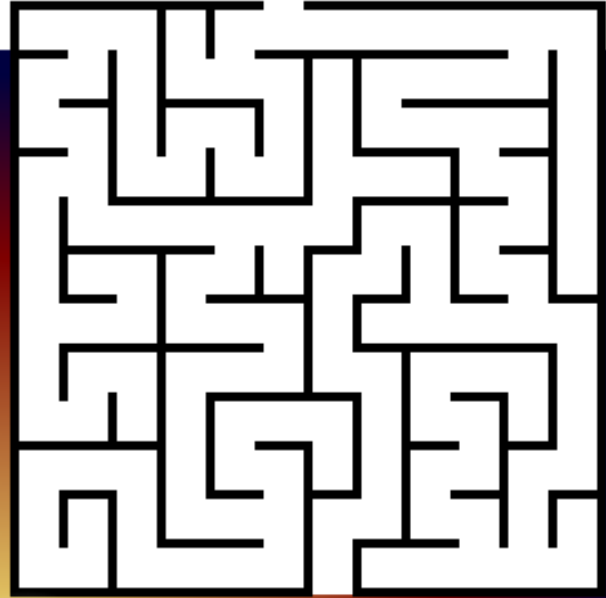
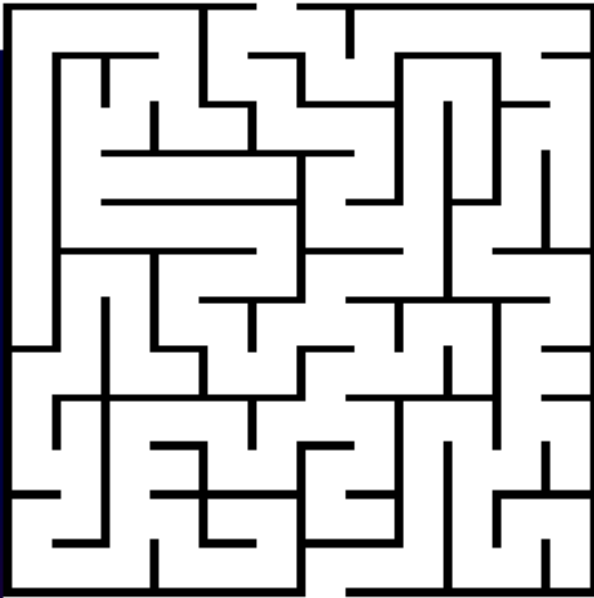


Damit das Warten auf den Nikolaus leichter fällt ...





Hol dir das Streichholz  
und zünde alle Kerzen an!



## TERMINE DES CARITAS-KREISES DER PFARRE GUSSWERK Roswitha Leodolter

Donnerstag, 6. Dezember 2018	14.00 Uhr	Single-Nachmittag im Pfarrheim
Donnerstag, 13. Dezember 2018	14.00 Uhr	Caritas-Kreis im Pfarrheim
Donnerstag, 17. Jänner 2019	14.00 Uhr	Caritas-Kreis im Pfarrheim
Donnerstag, 7. Februar 2019	14.00 Uhr	Single-Nachmittag im Pfarrheim
Donnerstag, 21. Februar 2019	14.00 Uhr	Caritas-Kreis im Pfarrheim
Donnerstag, 7. März 2019	14.00 Uhr	Single-Nachmittag im Pfarrheim

### **Bibelgespräch**

mit Abt em. Otto Strohmaier  
Thema: **Wer bist du Mensch?  
Woher kommst du?**  
(Gen 2, 4-24)  
Montag 3.12.2018, 19.30 Uhr, Kl. Pfarrsaal

### Vorankündigung für die Fastenzeit

### **Glaubensseminar**

mit P. Paul Weingartner OCD  
am 5. u. 6.4.2019 im Kl. Pfarrsaal

### **ADVENTMARKT**

für den Pfarrkindergarten Gußwerk  
am Freitag, den 30. November 2018,  
ab 10.00 Uhr im Montan-Museum  
Gußwerk, mit Adventkranz-Segnung

### **JUNGSCHARFASCHING**

Samstag, 9. Februar 2019

### **PFARRBALL**

Samstag, 23. Februar 2019

### **BARBARA IM BERG**

Freitag, 30. November 2018, 18.00 Uhr,  
im Wetterin-Stollen der Wiener  
Hochquellenwasserleitung in Wegscheid

**Flohmarkt** der Jungschar und Jugend  
25./26. Mai 2019

**Elternabend** für die Erstkommunion  
29. Jänner 2019, um 19.00 Uhr  
im Kleinen Pfarrsaal

**Vorstellung** der Erstkommunikationskinder  
Sonntag, 31. März 2019, 10.00 Uhr,  
Pfarrkirche Gußwerk

### **DER NIKOLAUS KOMMT ...**



Am Mittwoch, 5. Dezember  
2018 wird wieder die  
**Nikolausaktion der Pfarre**  
durchgeführt. Familien, die  
den Besuch des Nikolaus  
wünschen, mögen dies rechtzeitig in der  
Pfarrkanzlei (03882/2595-300) anmelden.

### **ERSTKOMMUNION**

Sonntag, 28. April 2019,  
um 10.00 Uhr in der Basilika

### **FIRMUNG**

Pfingstsonntag, 8. Juni 2019  
10.00 Uhr in der Basilika

**Gottesdienste im Pensionisten- und Pflegeheim Mariazellerland**

**>>> Freitag, 15.00 Uhr in der Hauskapelle <<<**

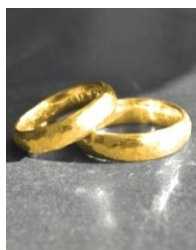


## Das Sakrament der TAUFE haben empfangen ...



am 18. August	Elena Jasmin Reiter, Ebenfurth
am 9. September	Raphael Leopold Wohlmuth, St. Lorenzen im Mürztal
am 9. September	Alexander Zauner, St. Lorenzen im Mürztal
am 6. Oktober	Lusia Anastasia Schwar, Graz
am 13. Oktober	Sebastian Felix Alexis Grubich, Wien
am 14. Oktober	Soraya Malesevic, Gußwerk
am 28. Oktober	Emma Leodolter, Gollrad
am 28. Oktober	Mathias Maximilian Perko, Wien
am 3. November	Tobias Kaml, Mariazell
am 4. November	Emma Müller, Hart bei Graz
am 11. November	Vinzenz Thym, Mariazell

## Das Sakrament der EHE spendeten einander ...



am 18. August	Gerald Thomas und Sabine Mühlböck, Wildalpen
am 22. September	Patrick und Birgit Maria Bommer, Salzburg
am 20. Oktober	Dr. Heribert Otmar Rohrbacher und Margareta Maria Wiesinger, Wien
am 26. Oktober	Mag. Andreas Unterhuber und Miriam Galoppi, Wien
am 27. Oktober	Josef und Victoria Marina Singer, Hartl

## Zu Gott heimgekehrt ist ...

Daten erhoben bei: <http://www.e-kessler.at/bestattung/sterbefaealle.html>



am 30. August	Christine Wieland, Mooshuben
am 1. September	Josef Reithmayer, St. Sebastian
am 12. September	Elfriede Staberl, Mariazell
am 16. September	Hannelore Suppacher, Gußwerk
am 19. September	Kurt Hölbling, Mariazell
am 10. Oktober	Sepp Wurzinger, Mariazell
am 14. Oktober	Maria Hubmer, Gußwerk
am 15. Oktober	Alfred Csrnko, Mariazell
am 5. November	Frieda Fluch, Mariazell
am 7. November	Otto Döllner, Gußwerk

# Bericht der Friedhofverwaltung 2018

Für die Friedhofverwaltung geht ein ereignis- sowie arbeitsreiches Jahr zu Ende. Bis Allerheiligen sind in der Stadtpfarre Mariazell 28 Menschen verstorben und haben auf unserem Friedhof die letzte Ruhestätte gefunden. Im heurigen Frühjahr sind mit viel Aufwand 30 Gräber entfernt worden. Die Renovierung der Friedhofkapelle wurde rechtzeitig vor Allerheiligen beendet, der Innenraum erstrahlt nun wieder in neuem Glanz.



Foto: Rudolf Orttenburger

Ein besonderer Dank gilt der Stadtgemeinde Mariazell und dem Bauhof für die vorbildliche Renovierung des Gemeindegrabes.

Die Friedhofverwaltung bedankt sich bei allen freiwilligen Mitarbeitern und bittet um weitere Mithilfe und wünscht allen Mariazellern und Pfarrangehörigen eine schöne Advent- und Weihnachtszeit.

Rudolf Orttenburger



**BASILIKA MARIAZELL**  
B E N E D I K T I N E R - S U P E R I O R A T

## WINTERGOTTESDIENSTORDNUNG

1. November 2018 - 30. April 2019

### Hl. Messen an Sonn- und Feiertagen:

8.00 Uhr, 10.00 Uhr (Pfarrmesse), 11.15 Uhr und 18.30 Uhr  
18.30 Uhr Vorabendmesse  
8.30 Uhr Karmel, Pilgermessen auch zu anderen Zeiten!

### Hl. Messen an Wochentagen:

8.00 Uhr und 11.15 Uhr  
7.00 Uhr Karmel

Rosenkranz bei der Gnadenkapelle: täglich 18.00 Uhr

Beichtgelegenheit: 8.00 (9.00) - 12:00 und 18.00 - 18.30 Uhr

Segnung der Andachtsgegenstände: 9.00, 11.00, 13.00, 15.00, 17.00 Uhr bei der Mariensäule

Entzünden von Opferkerzen: in der Kerzengrotte hinter der Basilika



# PFARRKALENDER FÜR DEN SEELSORGERAUM MARIAZELL-GUSSWERK

Freitag, 30. November	10.00 Uhr Adventmarkt im Montanmuseum Gußwerk 17.00 Uhr Adventkranzsegnung in Wegscheid 18.00 Uhr Andacht im Wetterin-Stollen „Barbara im Berg“
Samstag, 1. Dezember	14.00 Uhr Adventkranzsegnung in Gußwerk 16.00 Uhr Vorabend-Messe mit Adventkranz-Segnung in Weichselboden 16.45 Uhr Adventkranz-Segnung am Mariazeller Hauptplatz 18.30 Uhr Vorabend-Messe mit Adventkranz-Segnung in der Basilika
<b>RORATE IN DER BASILIKA</b>	<b>täglich um 06.00 Uhr (02.12.-24.12.)</b>
Sonntag, 2. Dezember <b>1. Adventsonntag</b>	06.00 Uhr Rorate in der Basilika (Gestaltung: Mariazeller Brass) 08.30 Uhr Patrozinium „Hl. Barbara“ in Gollrad u. Adventkranz-Segnung 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Donnerstag, 6. Dezember	06.00 Uhr Rorate in Gußwerk
Samstag, 8. Dezember <b>Mariä Empfängnis</b>	06.00 Uhr Rorate in der Basilika (Gestaltung: Pfarrjugend) 10.00 Uhr Festmesse in der Basilika 16.00 Uhr Vorabend-Messe in Wegscheid
Sonntag, 9. Dezember <b>2. Adventsonntag</b>	06.00 Uhr Rorate in der Basilika 08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Donnerstag, 13. Dezember	06.00 Uhr Rorate in Gußwerk (Gestaltung: Gitarren-Gruppe)
Freitag, 14. Dezember	20.00 Uhr Adventgebet der Pfarrjugend Mariazell in der Basilika
Samstag, 15. Dezember	06.00 Uhr Rorate in der Basilika (Gestaltung: PGR Mariazell-Gußwerk) 16.00 Uhr Vorabend-Messe in Halltal
Sonntag, 16. Dezember <b>3. Adventsonntag - Gaudete</b>	06.00 Uhr Rorate in der Basilika 06.00 Uhr Rorate in der Bruder Klaus Kirche in der Walster 08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika (Altöttinger Kapellsingknaben)
Mittwoch, 19. Dezember	09.00 Uhr Gottesdienst d. Pfarrkindergartens in d. Pfarrkirche Gußwerk
Donnerstag, 20. Dezember	06.00 Uhr Rorate in Gußwerk (Gestaltung: Aschbacher Musikanten)
Freitag, 21. Dezember <b>861. Gründungstag von Mariazell</b>	08.00 Uhr Hl. Messe der VS in der Basilika 10.30 Uhr Wortgottesdienst der NMS in der Basilika 18.30 Uhr Festgottesdienst in der Basilika (Gestaltung: Musikschule)
Samstag, 22. Dezember	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Gollrad 18.00 Uhr Adventfeier mit der Familienmusik Fluch in Greith
Sonntag, 23. Dezember <b>4. Adventsonntag</b>	06.00 Uhr Rorate in der Basilika (Gestaltung: MGV Alpenland) 08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika (anschließend: Sternsinger-Probe)
Montag, 24. Dezember	06.00 Uhr Rorate in der Basilika - Übergabe des Friedenslichtes
Montag, 24. Dezember <b>WEIHNACHTEN - Geburt des Herrn HL. ABEND</b>	15.00 Uhr Kindermette in der Basilika 15.00 Uhr Weihnachtsblasen am Friedhof Wegscheid 16.00 Uhr Christmette in Wegscheid 17.00 Uhr Weihnachtsblasen in der Basilika 17.00 Uhr Weihnachtsblasen am Friedhof Gußwerk 22.00 Uhr Christmette in Gußwerk 22.00 Uhr Christmette im Karmel 23.00 Uhr Christmette in der Basilika 23.00 Uhr Christmette in der Bruder Klaus Kirche, Walstern
Dienstag, 25. Dezember <b>WEIHNACHTEN - Geburt des Herrn CHRISTTAG</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika

Mittwoch, 26. Dezember <b>Hl. Stephanus</b>	08.30 Uhr Wortgottesdienst in Greith 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Samstag, 29. Dezember	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Weichselboden
Sonntag, 30. Dezember <b>Fest der Heiligen Familie</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika (anschließend: Sternsinger-Probe)
Montag, 31. Dezember <b>Hl. Silvester</b>	16.00 Uhr Jahresabschluss-Andacht in Wegscheid 17.00 Uhr Jahresabschluss-Andacht in Gußwerk 18.30 Uhr Pfarrmesse zum Jahresabschluss in der Basilika
Dienstag, 1. Jänner 2019 <b>Hochfest der Gottesmutter Maria NEUJAHR</b>	10.00 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Samstag, 5. Jänner	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Halltal
Sonntag, 6. Jänner <b>Erscheinung des Herrn</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk mit den Sternsängern 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika mit den Sternsängern und Agape
Samstag, 12. Jänner	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Gollrad
Sonntag, 13. Jänner <b>Taufe des Herrn</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Freitag, 18. Jänner	18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Ev. Pfarrkirche Mitterbach
Samstag, 19. Jänner <b>Vorabend - Hl. Sebastian</b>	16.00 Uhr Patrozinium in St. Sebastian
Sonntag, 20. Jänner <b>2. Sonntag im Jahreskreis</b>	keine Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika (Vorstellung der Firmlinge)
Samstag, 26. Jänner	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Weichselboden
Sonntag, 27. Jänner <b>3. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Samstag, 2. Februar <b>Darstellung des Herrn</b>	16.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzensegnung u. Blasius-Segen in Wegscheid 18.30 Uhr Hl. Messe und Kerzensegnung in der Basilika
Sonntag, 3. Februar <b>4. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse mit Kerzensegnung und Blasius-Segen in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Samstag, 9. Februar	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Halltal
Sonntag, 10. Februar <b>5. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Samstag, 16. Februar	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Gollrad
Sonntag, 17. Februar <b>6. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Samstag, 23. Februar	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Weichselboden
Sonntag, 24. Februar <b>7. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Samstag, 2. März	16.00 Uhr Vorabend-Messe in Wegscheid
Sonntag, 3. März <b>8. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse in der Basilika
Mittwoch, 6. März <b>Aschermittwoch</b>	16.00 Uhr Wortgottesdienst mit Auflegung des Aschenkreuzes in Greith 17.00 Uhr Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes in Gußwerk 17.00 Uhr Andacht mit Auflegung des Aschenkreuzes in Gollrad 18.30 Uhr Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes in der Basilika
Samstag, 9. März	16.00 Uhr Vorabend-Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes in Halltal
Sonntag, 10. März <b>1. Fastensonntag</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 10.00 Uhr Pfarrmesse im Großen Pfarrsaal
Samstag, 16. März	10.00 Uhr Patrozinium „Hl. Josef“ in Greith und Agape
Sonntag, 17. März <b>2. Fastensonntag</b>	08.30 Uhr Pfarrmesse in Gußwerk 08.30 Uhr Wortgottesdienst in Wegscheid 10.00 Uhr Pfarrmesse im Großen Pfarrsaal (Gestaltung: Firmlinge)